

15.30 Uhr Vorstellung: Quartier Köln-Chorweiler

Gemeinsames Wirken von Akteuren und Bürger/innen im Quartier

Aurelia Vietzen
Quartiersmanagerin Köln-Chorweiler
Neues Wohnen im Alter e.V.

Walburga Schürmann
Deutsch-Türkischer Verein Köln e.V.

Benjamin Stieb
Sozialraumkoordinator Köln-Chorweiler

Siggi Heidt
Sozial- und Gemeinwesenbüro

Sybille Jeschonek
Sahle Wohnen

16.30 Uhr Ausblick

Die Zukunft liegt im Quartier: Schätze und (Heraus)Forderungen

Franz Schumacher
Der Paritätische NRW e.V.

Stephan Santelmann
Amt für Soziales und Senioren
Stadt Köln

Andreas Burkert
Ministerium für Gesundheit, Emanzipation,
Pflege und Alter des Landes Nordrhein-
Westfalen

Brunni Beth
Neues Wohnen im Alter e.V. und Landes-
büro innovative Wohnformen.NRW

17.00 Uhr Ausklang

30 Jahre Neues Wohnen im Alter e.V.
Gemeinsamer Umtrunk



Veranstalter Neues Wohnen im Alter e.V.

Marienplatz 6
50676 Köln
Tel.: 0221 - 21 50 86
Fax: 0221 - 923 18 87
E-Mail: kontakt@nwia-ev.de
Internet: www.nwia.de

Veranstaltungsort
Generali Deutschland Holding AG
Tunisstr. 19-23
50667 Köln

Tagungsgebühr
Die Teilnahme ist kostenlos

Anmeldung
Bitte mit beiliegendem Rücksendeabschnitt,
per Fax oder E-Mail

Anmeldefrist
1. Juni 2015 bei Neues Wohnen im Alter e.V.

Wegbeschreibung
Siehe Anlage

Diese Tagung wird gefördert durch:



30 Jahre



Einladung
zur Tagung in Köln
am 11. Juni 2015

**Selbstbestimmtes
Wohnen im Alter:
Selbstorganisation**
- für mich
- für andere
- für das Quartier

„Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen - denn Zukunft kann man bauen.“
Antoine de Saint-Exupéry

Vor **30 Jahren** starteten wir mit 28 Gründungsmitgliedern unsere Arbeit als Pioniere, die wegen ihres Vorhabens, das gemeinschaftliche Wohnen auch im Alter zu ermöglichen, noch belächelt wurden. Damals wurde das alternative Wohnen in Selbstbestimmung und Selbstverantwortung von einer Gruppe selbstbewusster Menschen mit einem hohen sozialen Anspruch angestrebt.

Inzwischen hat sich das gemeinschaftliche Wohnen vom Inseldasein hin zu einer gefragten Wohnform entwickelt, die auch zum Angebot der Wohnungswirtschaft gehört. Das gemeinschaftliche Wohnen benötigt aber weiterhin Unterstützung. Gerade ältere Menschen, die nach alternativen Wohnformen suchen, sind oft verunsichert, mit den modernen Kommunikationsmitteln häufig weniger vertraut und haben deswegen einen hohen Informations- und Beratungsbedarf.

Brauchte es anfänglich viel Mut neue Ideen auf die Straße zu bringen, so werden heute ebenfalls Mut und Bereitschaft benötigt, um Quartiersarbeit umzusetzen und notwendige Schritte für neue Versorgungskonzepte vor Ort zu gehen.

Der Verein „**Neues Wohnen im Alter**“ wird weiterhin maßgeblich dazu beitragen, erforderliche Angebote in Köln, im Rheinland und darüber hinaus, positiv mitzugestalten und zu verändern. Im Rahmen unserer Jubiläumstagung wollen wir den Blick zurück und nach vorne richten, damit weiterhin bedarfsgerechte Veränderungen besonders im Hinblick auf das Alter zufriedenstellend stattfinden können.

Wir freuen uns sehr, dass die Bürgermeisterin der Stadt Köln, Frau Elfi Scho-Antwerpes, die Schirmherrschaft über unsere Veranstaltung übernommen hat. **Neues Wohnen im Alter e.V. lädt Sie ganz herzlich zu seinem 30-jährigen Jubiläum ein und freut sich auf Ihr Kommen.**

TAGUNGSPROGRAMM

Donnerstag, 11. Juni 2015 von 10 - 17 Uhr

Moderation: Susanne Tyll

Beratung-Fortbildung-Projektentwicklung
Krefeld

9.30 Uhr Stehcafé

10.00 Uhr Begrüßung

Christoph Zeckra
Generali Zukunftsfonds

Erika Rodekirchen
Neues Wohnen im Alter e.V.

Henriette Reker
Dezernentin für Soziales, Integration und
Umwelt der Stadt Köln

10.30 Uhr Einstieg ins Thema

**Selbstorganisation für mich – für
andere – für das Quartier!**

Markus Leßmann
Ministerium für Gesundheit, Emanzipation,
Pflege und Alter des Landes Nordrhein-
Westfalen

11.00 Uhr Gesprächsrunde

**Welche Rahmenbedingungen
braucht Selbstorganisation?**

Gerd Hönscheid-Gross
Amaryllis e.G. und Villa Emma e.G.

Melanie Dahmen
Projektstelle innovative Wohnformen Bonn

Josef Bura
Vorstand Forum Gemeinschaftliches
Wohnen e.V., Bundesvereinigung



Brunni Beth
Neues Wohnen im Alter e.V. und Landes-
büro innovative Wohnformen.NRW

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr In Schwung kommen

Wir tanzen!

Stefan Kleinstück
Kordinator der bundesweiten Initiative
„Wir tanzen wieder!“ der Alexianer Köln

13.30 Uhr Gesprächsrunde

**Zur Situation der Menschen in
unterschiedlichen Quartieren –
„Was ist, wenn alles schwierig ist?“**

Franz Schumacher
Der Paritätische NRW e.V.

Ursula Kremer-Preiß
Kuratorium Deutsche Altershilfe

Prof. Dr. Klaus Dörner
Mediziner und Sozialpsychiater

14.30 Uhr Interview

**Zu den Anfängen des Vereins
„Neues Wohnen im Alter“**

Erika Rodekirchen und Richard Palm

15.00 Uhr Kaffeepause



Neues Wohnen im Alter e.V.

Marienplatz 6
50676 Köln
Tel. 0221 - 21 50 86
Fax 0221 – 923 18 87
NWIA.ev@t-online.de

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich/uns verbindlich an zu der Fachtagung am 11.6.2015.
Ort der Veranstaltung: Generali Deutschland Holding AG, Tunisstr. 19-23, 50667 Köln

Thema:

**„Selbstbestimmtes Wohnen im Alter:
Selbstorganisation für mich - für andere - für das Quartier“**

Name/Vorname:

1. Person:

2. Person:

3. Person:

Institution:

Straße:

PLZ und Ort:

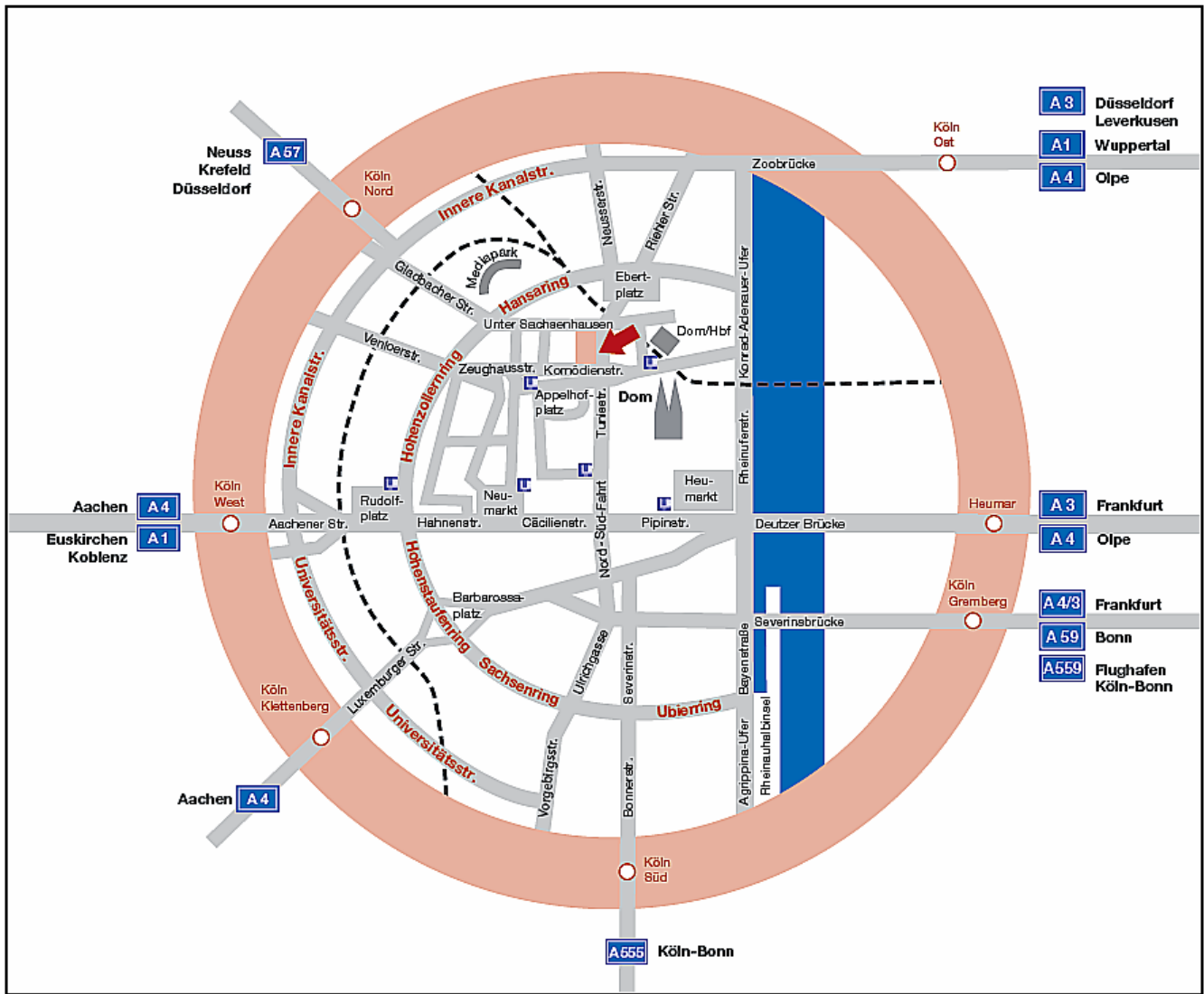
Telefon:

E-Mail-Adresse:

Datum:

Unterschrift:

Bitte bis zum 1. Juni 2015 anmelden. Es werden keine Teilnahmebestätigungen verschickt.
Falls die Veranstaltung schon ausgebucht sein sollte, benachrichtigen wir Sie.



Generali Deutschland Holding AG
Tunisstraße 19-23
50667 Köln
Telefon: +49 221 42 03-0
Telefax: +49 221 42 03-1805
www.generali-deutschland.de